

Große Anfrage

der Fraktion der FDP

betr. Euratom

Die Bundesregierung wird um Auskunft über den derzeitigen Stand der Verhandlungen über die Bildung einer Europäischen Atomgemeinschaft (Euratom), insbesondere über folgende Fragen gebeten:

1. Welche Organisationsform soll Euratom haben?
2. Welche europäischen und außereuropäischen Staaten und Gebiete sollen beteiligt werden?
3. Welche Bindungen wird die Bundesrepublik im Rahmen des vorgesehenen Vertrages übernehmen, und welche finanziellen Belastungen werden für die Bundesrepublik damit verbunden sein?
4. Welche Verpflichtungen wird die Bundesrepublik für die Betätigung der deutschen Wirtschaft in der Bundesrepublik und im Rahmen von Euratom übernehmen?
5. Wie soll die Zusammenarbeit zwischen Euratom und OEEC und im Rahmen sonstiger internationaler Abkommen gestaltet werden?
6. Beeinflussen die im Rahmen von Euratom zu übernehmenden Verpflichtungen den von der Bundesregierung vorgelegten Entwurf eines Gesetzes zur friedlichen Nutzung der Kernenergie?

Bonn, den 17. Januar 1957

Dr.-Ing. Drechsel
Dr. Becker (Hersfeld) und Fraktion